



## SPORTFOTO DER WOCHE

Steh' auf, wenn du am Boden bist! Wolfgang Käfer (am Ball) und seine Waidhofner Handballer sind – nach der Trennung vom UHC Horn – in der Sporthalle Zwettl vollmotiviert in ihre Solo-Karriere gestartet, mussten sich am Ende dem Vöslauer HC allerdings deutlich geschlagen geben (S.77). Foto: Michael Salzer

# Rückkehr ins Moor

**Laufsport** | Zwei Rückkehrer und ein Neuzugang in der Crosslaufserie: Schrems ersetzt Echtsenbach, Martinilaufer ist erstmals dabei.

Von Petra Suchy

Was als Tempospritze in der kalten Jahreszeit begann, geht heuer bereits ins 17. Jahr: Die Waldviertler Crosslaufserie.

Den Anfang der siebenteiligen Serie macht Zwettl, am 8. November, der Gmünder Blockhaidelauf rückt wieder ans Ende der Tournee. Neu im Kreis der sieben Wettkämpfe ist der Sallingstädter Martinilaufer, ein Traditionslauf, der im Vorjahr von den Veranstaltern aufgrund der zeitlichen Kollision mit dem Gmünder Testtermin abgeblasen wurde.

„Ich habe mich auch dafür eingesetzt, dass wir die Sallingstädter in der Serie haben. Der Lauf passt von der Örtlichkeit gut und sollte von einer Teil-

nahme profitieren“, erklärte LT-Gmünd-Obmann Bernhard Bock. Mit eigener Siegerehrung, großem Läuferbuffet und nicht zuletzt den Umschnall-Stoff-Startnummern im Retro-Look hat dieser Volkslauf ein besonderes Flair.

### Kurz vor Weihnachten durch das Hochmoor

Einen unmittelbaren Termin vor Weihnachten (20. Dezember) behält man bei, diesmal wird allerdings nicht in Echtsenbach, sondern wieder im Schremser Hochmoor gelaufen. „Die Organisatoren sind abgesprungen, auch im Waldviertel-Cup ist Echtsenbach als Standort nicht mehr dabei“, weiß Bock. Dafür wird in Schrems zweimal

gelaufen – einerseits bei winterlichen Crossverhältnissen, andererseits am 10. Juli 2015 als zweiter Bewerb zur neuen Gmünder Erlebnislaufserie. „Allerdings werden die Strecken unterschiedlich, der Sommerbewerb wird ein Abendlauf sein“, konkretisiert Daniel Pfeiffer, Hauptansprechpartner beim Schremser Crosslauf.

Als schwieriges Terrain erwies sich der Waidhofner Golfplatz in den Vorjahren vor allem bei Schneematsch. Das Gelände ist allerdings nicht der Grund, warum dieser Lauf heuer ausbleibt. Der LTU Waidhofen bereitet sich intensiv auf seine große Sportlergala am 27. Dezember vor und muss mit seinen organisatorischen Kräften haushalten.

## Hintergrund

○ **Stationen 2014/2015:**  
 Zwettl ..... 8. November  
 Sallingstadt ..... 15. November  
 Schwarzenau ..... 29. November  
 Horn ..... 6. Dezember  
 Schrems ..... 20. Dezember  
 Kottes ..... 17. Jänner  
 Gmünd ..... 21. Februar

○ **Strecken:** Außer in Sallingstadt sind alle Strecken spikes-tauglich.

○ **Anmeldungen:** je eine Stunde bis 10 Minuten vorm jeweiligen Start, Nenngeld sind 5 Euro (Sallingstadt 6 Euro). Kids bis zur Altersklasse Junioren starten gratis.

○ **Duschköglichkeiten:** in Sallingstadt, Kottes und Gmünd.

○ **Wertungen:** Die vier besten Läufe werden gewertet. Einlauf-rang = Wertungspunkte (getrennt nach Damen/Herren). Klasseneinteilung erfolgt wie bisher in Zehner-Sprünge.